



Ach, der Spiegel!

„Komm', Brüderlein und rate: † Es ist ganz glatt und glänzend,
Was hab' ich hier versteckt? † Hat Farben mancherlei,
Der liebe Osterhase † Es hurgelt und es kollert
Hat mir's ins Nest gelegt! † Und dennoch ist's kein Ei.

Und wenn du's kannst erraten
Gleich auf der Stelle hier,
Und gleich zum erstenmale,
Dann, Hänschen, schenk' ich's dir!“

„Ei!“ spricht das schlaue Häns-
chen,

„So gib den Ball nur her! —
Du siehst, ich hab's erraten;
Das Rätsel war nicht schwer!“

Mariechen zieht das Mäulchen
Und schaut erschrocken drein;
Drauf küßt der Hans geschwinde
Sein fluges Schwesterlein,

Und dreht im lust'gen Wirbel
Sich flugs mit ihr „rechtsum!“
Da lacht sie: „Ach, der Spiegel! —
O, Hans, wie war ich dumm!“

C. Kestler.

